

Bewerbung für das

ZEIT MAGAZIN NAUSES

**OBER- &
SCHLOSS-NAUSES**

Ein Dorf im Odenwald stellt sich vor

Volksschule zu Ober-Nauses

„Grob und ungebildet sind die Bewohner des Ortes,
dabei sind sie heimtückisch, feige und lügnerisch.
Keiner gönnt dem anderen das geringste“

„Mensch, ehe Du hierher gehst,
bedenke Dein Ende!“

„Mensch, ehe Du hierher gehst, bedenke Dein Ende“

gez. Lehrer Lannert, Ober-Nauses im April 1886

Schülerverzeichnis Noten- und Versäumnisliste

VORGESCHMACK, DER NEUGIERIG MACHT

„Menschen, ehe Du hierher gehst, bedenke Dein Ende“. So lauteten die Worte des nausischen Lehrers Lannert, der im 19. Jahrhundert in der dorfeigenen Schule unterrichtete. Doch was hat sich inzwischen geändert? Wir haben keinen Schulbetrieb mehr. Und was wir sonst noch nicht haben und was wir haben, das wollen wir mit unserer Bewerbung für das „ZEITmagazin Nauses“ aufzeigen.

Zunächst einmal: Wer sind „wir“? Wir sind die 219 Einwohner der Dorfgemeinschaft Ober- und Schloß-Nauses im nördlichen Odenwald.

Wir befinden uns nicht am A... der Welt, aber man kann ihn von hier aus schon ganz gut sehen.

Wie sehr wir die Besonderheiten mögen, die das Leben in unserem 219-Seelen-Ort so besonders, liebenswert und unverwechselbar machen, möchten wir Ihnen auf den folgenden Seiten darstellen.

Details und Hintergründe sowie historisches und aktuelles Bildmaterial zu den einzelnen Punkten liefern wir Ihnen sehr gerne nach.

DARUM IST NAUSES INTERESSANT

Zwischen der Veste Otzberg mit ihrer Burgenlage auf dem Gipfel eines erloschenen Vulkans und dem Weiler Frau Nauses, dem ehemaligen Sitz eines Frauenklosters, schmiegt sich Ober- mit Schloß-Nauses ins Tal des Oberhöchster Baches.

Ober-Nauses ist der namensgebende Ortsteil der Gemeinde Otzberg, den es zusammen mit Schloß-Nauses bildet und ist mit 219 Einwohnern der kleinste Ortsteil der Gemeinde.

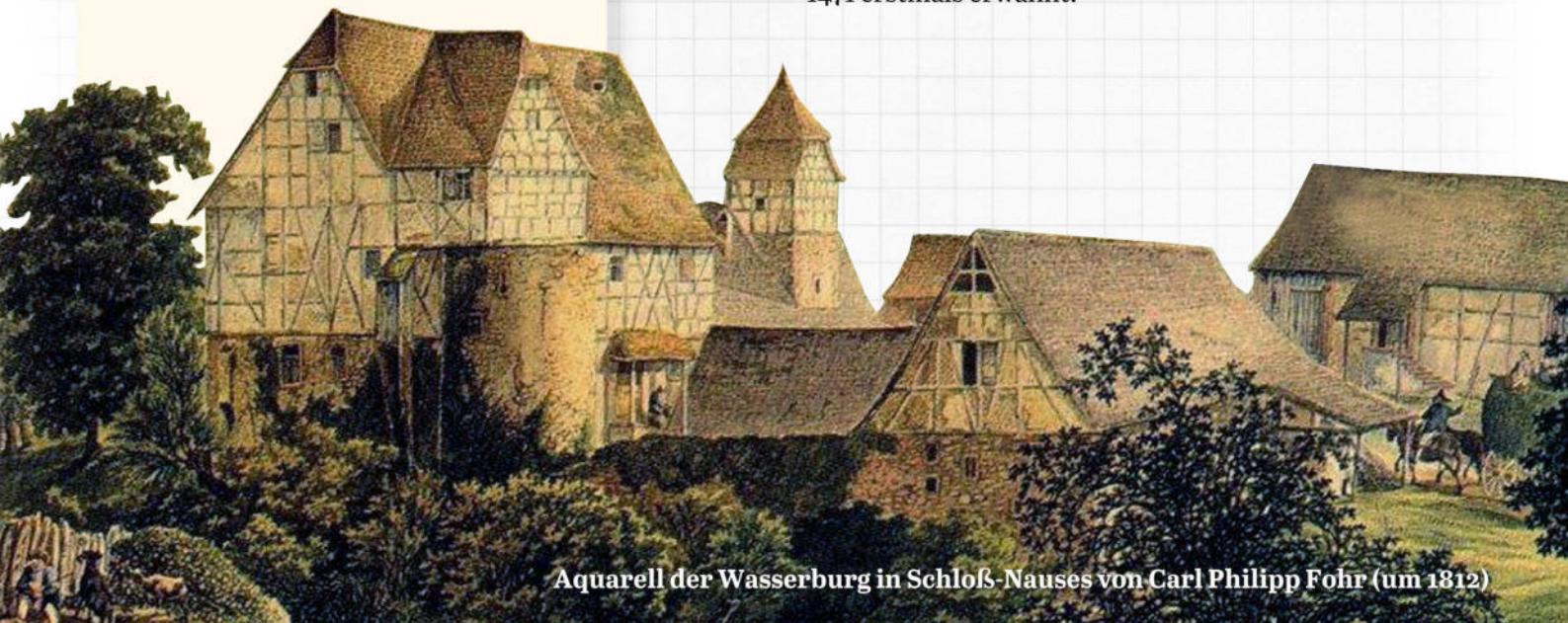


Ober- & Schloß-Nauses
Gemeinde Otzberg

Höhe:	240 m ü. NHN
Fläche:	4,12 km ²
Einwohner:	219 (31. Dez. 2017)
Postleitzahl:	64853
Vorwahl:	06163

Ober-Nauses wurde erstmals im 11. Jahrhundert unter dem Namen *Nyuusaze* (d.h. „neuer Sitz“) erwähnt und ist eng verbunden mit dem weiter abgelegenen Teil des Ortes Schloß-Nauses.

Schloß-Nauses erhielt seinen Namen von der dort errichteten Wasserburg, von der heute noch das Haupthaus und der Torturm erhalten sind und wurde als *Sloßlin Nuwses* 1471 erstmals erwähnt.



Aquarell der Wasserburg in Schloß-Nauses von Carl Philipp Fohr (um 1812)

DARUM IST NAUSES UNVERWECHSELBAR

THEATER Ein Theater für 219 Einwohner? Ja! In Ober-Nauses spielen „Die Gaukler“ in jedem Winterhalbjahr im „Spatzennest“, ① das rund hundert Zuschauern Platz bietet.

■ www.rawischer-gaukler.de

STEINBRUCH Ein Waldwanderweg führt zum Sandsteinbruch. Nicht nur nausische Häuser wurden damit gebaut, auf Pferdefuhrwerken brachte man die Steine in umliegende Städte, bis der Betrieb in den 50er Jahren eingestellt wurde.

KÜNSTLER Im Ortsteil Schloß-Nauses hat der international bekannte Künstler Gerhard Lang sein Domizil. Er betreibt u.a. Sparzergangswissenschaft und unternimmt als Nubeologe „Cloud Walks“.

■ www.gerhardlang.com



Theatergruppe „Die Gaukler“



Entenpfuhl mit Schutzhütte

FLEDERMÄUSE Die Nausischer haben keine Angst vor Fledermäusen. Fledermausfreundliche Häuser gibt es im Bergweg und Zum Schießstand.

HOCHMOOR Unser Hochmoor mit dem „Entenpfuhl“ und der urigen Schutzhütte lädt zur Rast ein, aber nicht zum Trinken: Das Wasser ist sauer. ② Hervorragendes Trinkwasser liefert auch unsere eigene Quelle im Wald.

JOURNALIST Vater Hans-Fritz Lang ist pensionierter Lehrer der ehemaligen Dorfschule und schreibt als Journalist für regionale Zeitungen.

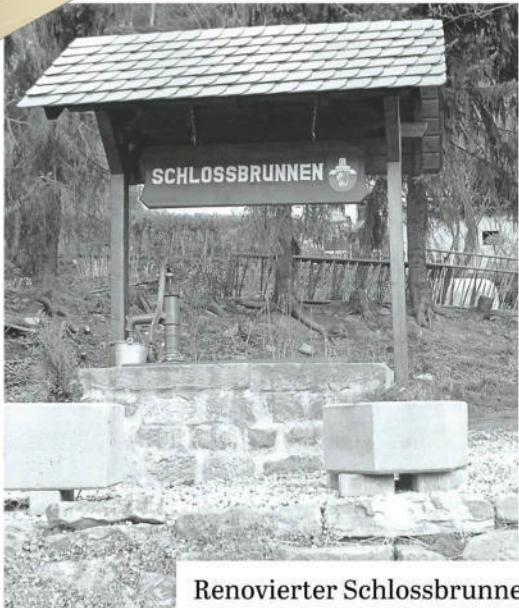


Blick auf die Wasserburg aus dem 14. Jh. in Schloß-Nauses

DARUM IST NAUSES BESONDERS

Im Rahmen eines Dorfentwicklungsprogramms ("IKEK") setzen sich die nausischen Bürger für die Renovierung des 120 Jahre alten Gebäudes ein und hoffen auf die Erhaltung als Dorfgemeinschaftshaus und zentralen Treffpunkt des Dorfes.

Die Nausischer bauen und renovieren nicht nur ihre eigenen Häuser. Buswartehäuschen, Schloßbrunnen und die Schutzhütte am „Entenpfuhl“ wurden von der „BIN“ (Bürgerinitiative Nauses) renoviert.



Renovierter Schlossbrunnen
in Schloß-Nauses



Ehemaliges Schulhaus,
heute Dorfgemeinschaftshaus
in Ober-Nauses



FESTE FEIERN - DAS KÖNNEN WIR!

„DO IT YOURSELF“ steht bei den Nausischern hoch im Kurs:
Die Nausischer machen Apfelsaft, Likör, Marmelade, Honig und brauen ihr eigenes Bier.
Auch aus Holz machen sie die originellsten Sachen wie rustikale Bänke, Stehtische, Deko und Figuren.

Die Nausischer feiern die Feste, wie sie fallen: Das Frühjahr beginnt mit dem Schlachtfest und der 1. Mai-Feier, im Sommer geht es weiter mit dem Wikinger-Schachturnier und der Kerb mit seinem traditionellen Kerbspruch.



Im Herbst und Winter folgen Oktoberfest und Weihnachtsfeiern.

1. Mai-Feier auf dem ehemaligen Löschteichgelände

DARUM IST NAUSES LIEBENSWERT

Im „Oldtimer“, unserer Gartenwirtschaft mit Flair, lassen es sich die Nausischer gutgehen
■ www.dietlinds-oldtimer.de

WIR HABEN...

oftmals keinen Handyempfang
Dafür haben wir eine eigene Webseite ■ www.nauses.de

nur ganz wenig Kinder
Aber einen tollen Spielplatz, der gerne von Nachbargemeinden besucht wird

keinen Laden, keine Schule, kein Garnichts
Aber dafür kommt einmal pro Woche der Bäckerwagen

keinen Ortsvorsteher
Aber zwei Vereine: „Hallo Nachbar“ und „Feuerwehrverein Nauses“

keinen Schulbetrieb mehr
Aber das denkmalgeschützte Schulhaus als Dorfgemeinschaftshaus

Von Wald und Wiesen umgeben ist so manches Dorf, aber bei uns laufen die Wildschweinfamilien schon am hellen Tag zwischen Ober- und Schloß-Nauses über die Straße.

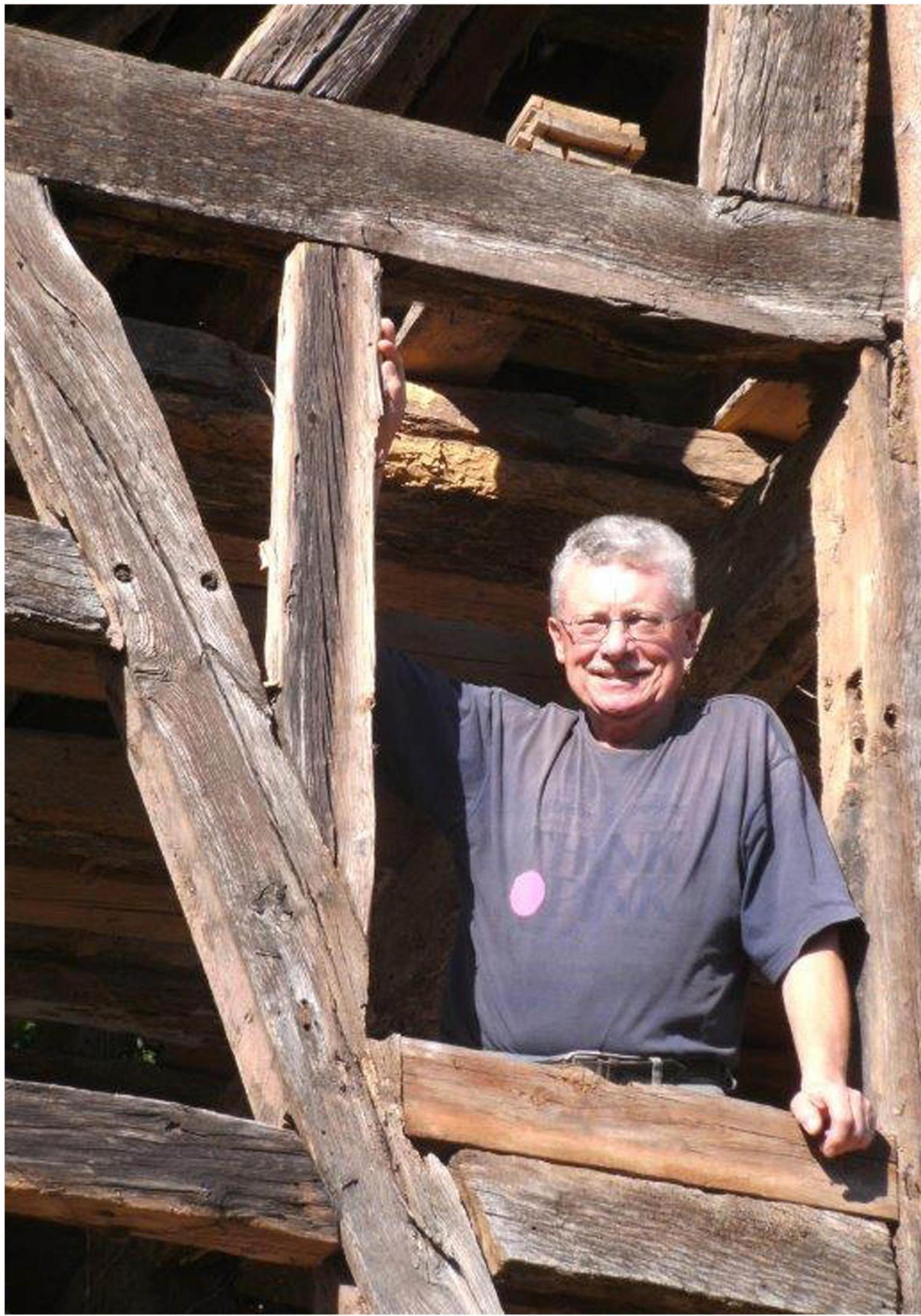


...UND SO LEBEN DIE NAUSISCHER













Irene Thomae



Louisa Moore

WIR STECKEN DAHINTER

Wir lieben unseren Ort und seine Geschichte, wir erleben die Gegenwart und freuen uns auf die Zukunft in Ober- und Schloss-Nauses.

Voller Zuversicht auf eine erfolgreiche Bewerbung für das *ZEITmagazin Nauses* grüßen wir im Namen der Dorfgemeinschaft.



Adelheid Arndt